



Mit ihren Werken: *Elisa Helling (15, von links), Künstler Wolfgang von Chamier, René Finger (13), dahinter Lehrer Klaus-Peter Finke, Nico Gries (15), Mark Castano (12), dahinter Lehrerin Angelika Stender, Zeynep Nas (14) und Robin Stahnke (14).* FOTO: LEBENSHILFE BIELEFELD.

Vier Bilder wechseln den Besitzer

■ **Brackwede.** Davon träumt wohl jeder Künstler: Wenn seine Werke nicht nur immateriellen, sondern auch einen gewissen materiellen Wert für andere haben. So ähnlich erging es auch Schülern der Förderschule Am Möllerstift, Schwerpunkt Geistige Entwicklung. Vier Bilder aus der Ausstellung „Malerei in Öl und Acryl“ wechselten nach deren Ende nun – sehr zur Freu-

de der jungen Künstler – gegen Geld die Besitzer. Erworben haben die großformatigen Werke Verwandte, Bekannte und eines die Schulleitung. „Anleitung zu großformatiger Malerei“ lautete der künstlerische Schwerpunkt im Schuljahr 2013/2014, in dessen Verlauf die Bilder entstanden sind: aus Farbbrei, geometrischen Schablonen, Öl- und Acrylfarbe. Aus pädagogischer Sicht

war für Lehrer Klaus-Peter Finke etwas anderes interessant: Gerade Schüler, die für kreatives Arbeiten bisher eher nicht zu begeistern gewesen seien, hätten im Laufe des Projekts künstlerischen Ehrgeiz entwickelt, sie seien viel selbstbewusster geworden. Dass einige von ihnen ihr Bild auch noch verkauft haben, dürfte ihrem Selbstwertgefühl noch mehr Auftrieb gegeben haben.